Tätigkeitsbericht des Vorstandes des Tauchsportclub Berlin e.V. Berichtszeitraum 2015 – 2017 (Siegfried Bäsler)

Seit dem Jahr 2014 bin ich 1. Vorsitzender des Tauchsportclub Berlin e.V. (TCB) und übte diese Funktion auch im Berichtszeitraum aus. Im geschäftsführenden Vorstand wurde ich dabei durch den 2. Vorsitzenden Roland Bartsch, den Geschäftsführer Dieter Schiegl und den Kassierer Wolfgang Ottrembka unterstützt.

Zu meinen regulären Aufgaben gehörte es unter Anderem die in der Regel monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen des erweiterten Vorstandes zu leiten. Teilnehmer des erweiterten Vorstandes waren neben dem geschäftsführenden Vorstand, der Gerätewart, der Ausbildungsleiter, der Jugendwart, der Pressewart, der Sportwart und die Barteamleitung. Darüber hinaus gab es zahlreiche Treffen des geschäftsführenden Vorstandes, um die Tagesarbeit zu erledigen. Während meiner beruflichen Abwesenheit wurde ich tatkräftig durch den 2. Vorsitzenden unterstützt. Zu meinen weiteren Aufgaben gehörte es an den Treffen des Landestauchsportverbandes (LTV) teilzunehmen, was ich regelmäßig tat, um die Vereinsbelange auch auf Verbandsebene zu vertreten. Zu den Mitgliederversammlungen des VDST bin ich nicht persönlich gefahren, dort wurden die Vereinsinteressen vom LTV wahrgenommen, der eine Stimmrechtsübertragung erhalten hat.

Vereinsintern hat der Vorstand angefangen die im letzten Berichtszeitraum begonnenen Entwicklungen im Rahmen der Mitgliederzufriedenheit weiter zu intensivieren. Daraus resultierend war eine vermehrte Bereitschaft zu ehrenamtlichen Tätigkeiten bei den Mitgliedern zu verzeichnen. Sowohl das Geräteteam als auch das Barteam kann auf mehr ehrenamtliche Helfer zurückgreifen. Darüberhinaus haben sich auch mehr Vereinsmitglieder bereit erklärt ihren Rettungsschwimmer "Silber" abzulegen und bei der Badaufsicht der Trainingszeiten zu helfen.

Nach den insgesamt erfreulichen Entwicklungen der letzten Jahre im Verein wurde begonnen die Voraussetzungen zu schaffen die Jugendarbeit zu intensivieren. Es wurde eine zweite Jugendwartin gewählt, sie wird derzeit eingearbeitet. Familien mit Kleinkindern und Kindern unter 8 Jahren wurden durch besonders günstige Vereinsbeiträge und Ermäßigungen Möglichkeiten eröffnet schon frühzeitig mit ihren Kindern an Schwimmzeiten teilzunehmen. Dieses Angebot wird vermehrt wahrgenommen. Der Mitgliederanteil an Kindern unter 8 Jahren hat zugenommen und wird sich sicherlich auch in Zukunft positiv auf die Gesamtmitgliederzahl auswirken.

In sportlicher Hinsicht sind ebenfalls positive Entwicklungen zu verzeichnen. Es hat sich eine größere Gruppe von Apnoisten (Tauchen ohne Pressluftgerät) im Verein gefunden, die gemeinsame Aktivitäten durchführen. Einige dieser Apnoisten haben sehr erfolgreich an deutschen und internationalen Meisterschaften teilgenommen, der TCB stellt aktuell eine Deutsche Meisterin und einen Deutschen Vize-Meister.

Auf Grund der positiven Mitgliederentwicklung und einer strukturierten und sachbezogenen Ausgabenkontrolle hat sich die finanzielle Situation des TCB verbessert.

Der Vorstand erwartet eine weitere positive Entwicklung des Vereins, wobei für die Zukunft der Fokus auf die verstärkte Integration von Familien mit Kleinkindern gelegt werden wird.

Ich bedanke mich bei allen meinen Vorstandskollegen, ohne deren tatkräftige Zusammenarbeit dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

Berlin, den 7. Dezember 2017

buight for